

Zeitschrift: SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: - (1934)

Heft: 9

Artikel: Freiämter Ausstellung für Gewerbe und Landwirtschaft in Bremgarten : 21. September bis 8. Oktober 1934

Autor: B.Br.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-772869>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT

UNION DE BANQUES SUISSES

WINTERTHUR • ZÜRICH • ST. GALLEN

Aarau, Basel, Baden, Bern, Genf, Lausanne

Locarno, Lugano, Montreux, Vevey u. a.



Freiämter Ausstellung für Gewerbe und Landwirtschaft in Bremgarten

21. September bis 8. Oktober 1934

Seiner günstigen Lage an der grossen Strasse, die Osten und Westen der Schweiz verbindet, und der Beherrschung des Reussüberganges verdankt Bremgarten seine Entstehung und die Verleihung des freiheitlichen Stadtrechtes durch den Grafen Rudolf von Habsburg im Jahre 1258. Während des alten Zürichkrieges wollten die Eidgenossen das Städtchen als gleichberechtigten Ort in ihren Bund aufnehmen. Doch Bremgarten blieb seinen alten Gönnern, den Habsburgern, treu und bezahlte diese Treue mit seiner Selbständigkeit.

So ist Bremgarten jahrhundertlang still und verträumt dagelegen und hat seine Türme und Gassen, seine Mauern und seine Brücke unversehrt erhalten, konnte sich aber nicht frei und ungehindert weiterentwickeln. Die neue Zeit ist dem alten Städtchen freundlicher gesinnt. Die alten Schranken sind gefallen, städtischer Fleiss und bäuerliche Regsamkeit sind nicht mehr beschränkt auf einen engen Raum. Neue Verkehrsmittel haben neuen Wegen gerufen, und durch die alten Gassen treibt ein neuer Herzschlag frisches Blut.

B. Br.

Die Bieler Woche

28. September bis 9. Oktober

ist eine Kundgebung bielerischen Gewerbfleisses, eine Schau einheimischer Qualitätsproduktion, eine wirtschaftliche und verkehrspolitische Werbeveranstaltung für die Stadt Biel und ihre Umgebung. Die « Bieler Woche » soll den Besucher aus nah und fern Einblick geben in die Leistungen von Gewerbe und Industrie, Landwirtschaft, Wein- und Gartenbau Biels, des Seelandes und des Berner Juras. Das Programm dieser Woche bringt auch eine Reihe künstlerischer, geselliger und sportlicher Anlässe.

Facilités de transport accordées à l'occasion du 15^e Comptoir Suisse à Lausanne du 8 au 23 sept.

Les exposants et leurs employés ainsi que les visiteurs de cette exposition bénéficieront d'une réduction de taxe en ce sens que les billets ordinaires de simple course qu'ils